

PRESSEMITTEILUNG

FP bestätigt Zahlen für das erste Halbjahr 2019

- Umsatz erreicht 99,0 Mio. EUR
- Bereich Software/Digital wächst mit 20,6%
- Bereinigtes EBITDA erreicht 13,1 Mio. EUR
- Bereinigter Free Cashflow bei 4,0 Mio. EUR

Berlin, 29. August 2019 - Francotyp-Postalia (FP), Experte für sicheres Mail-Business und sichere digitale Kommunikationsprozesse (ISIN DE000FPH9000), hat heute den Halbjahresbericht 2019 vorgelegt. Darin bestätigt das Unternehmen die am 22. August veröffentlichten vorläufigen Zahlen. Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2019 erzielte FP einen Umsatz in Höhe von 99,0 Mio. EUR im Vergleich zu 104,8 Mio. EUR im Vorjahreszeitraum. Währungsbereinigt lag der Umsatz im ersten Halbjahr 2019 bei 97,4 Mio. EUR. Die Umsatzentwicklung wurde vom Bereich Mail Services belastet, während der Produktbereich Software/Digital um 20,6 % auf 8,9 Mio. EUR (H1 2018: 7,4 Mio. EUR) zulegen konnte.

In den ersten sechs Monaten 2019 erwirtschaftete das Unternehmen ein Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) in Höhe von 11,6 Mio. EUR im Vergleich zu 12,8 Mio. EUR im Vorjahreszeitraum. Bereinigt um positive Wechselkurseffekte in Höhe von 0,8 Mio. EUR und Aufwendungen für das Projekt JUMP in Höhe von 2,2 Mio. EUR erreichte das EBITDA 13,1 Mio. EUR gegenüber 13,7 Mio. EUR im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Das entspricht einer bereinigten EBITDA-Marge von 13,4 % (H1 2018: 13,1 %).

FP erreichte im ersten Halbjahr 2019 einen Free Cashflow in Höhe von -1,3 Mio. EUR (H1/2018: 0,0 Mio. EUR). Bereinigt um Investitionen in Finance Lease Assets und M&A sowie um Auszahlungen für das ACT-Projekt JUMP erzielte der FP-Konzern einen Free Cashflow von 4,0 Mio. EUR gegenüber 3,5 Mio. EUR im Vorjahreszeitraum.

FP erwartet für 2019 einen leicht über Vorjahresniveau liegenden Umsatz und eine starke Steigerung beim bereinigten EBITDA

Für das Geschäftsjahr 2019 rechnet FP auf Basis der am 22. August 2019 angepassten und veröffentlichten Prognose mit einem leicht über Vorjahresniveau liegenden Umsatz. Bereinigt um Aufwendungen

P R E S S E M I T T E I L U N G

für das ACT-Projekt JUMP erwartet das Unternehmen für das EBITDA weiterhin eine starke Steigerung gegenüber dem Vorjahr. Vor dem Hintergrund weiterer Investitionen in ACT sowie in neue Produkte und Dienstleistungen geht FP für das Gesamtjahr 2019 von einem positiven, deutlich unter Vorjahresniveau liegenden bereinigten Free Cashflow aus.

Die erwartete Entwicklung der finanziellen Leistungsindikatoren für das Geschäftsjahr 2019 steht grundsätzlich unter der Prämisse gleichbleibender Wechselkurse.

Kennzahlen im Überblick:

in Mio. €	H1 2019	H1 2018
Umsatz	99,0	104,8
Materialaufwand	48,9	52,3
Personalaufwand	30,6	31,0
Andere Aufwendungen	18,7	17,7
EBITDA	11,6	12,8
Bereinigtes EBITDA	13,1	13,7
EBIT	0,7	4,2
Konzernergebnis	0,6	3,1
Ergebnis je Aktie (in EUR unverwässert/verwässert)	0,04	0,20
Free Cashflow	-1,3	0,0
Bereinigter Free Cashflow	4,0	3,5

Für Presseanfragen wenden Sie sich bitte an:

Till Gießmann, Leiter Investor Relations
Tel.: +49 (0)30 220 660 410
E-Mail: t.giessmann@francotyp.com

Karl R. Thiel, VP Corporate Communication
Tel.: +49 (0)30 220 660 123
E-Mail: kr.thiel@francotyp.com

Folgen Sie uns auf Social Media:

[Facebook](#), [LinkedIn](#), [Twitter](#), [Xing](#) und [YouTube](#). Oder abonnieren Sie unser [RSS-Feed](#).

Über Francotyp-Postalia (FP)

Der international agierende börsennotierte FP-Konzern mit Hauptsitz in Berlin ist Experte für sicheres Mail-Business und sichere digitale Kommunikationsprozesse. Als Marktführer in Deutschland und Österreich bietet der FP-Konzern mit den Produktbereichen „Software“, Mail Services“ und „Frankieren/Kuvertieren“, sowohl digitale Lösungen als auch Produkte und Dienstleistungen zur Konsolidierung von

PRESSEMITTEILUNG

Geschäftspost und effizienten Postverarbeitung für Unternehmen und Behörden. Der Konzern erzielte 2018 einen Umsatz von über 200 Mio. Euro. Francotyp-Postalia ist in zehn Ländern mit eigenen Tochtergesellschaften und über ein eigenes Händlernetz in 40 weiteren Ländern vertreten. Aus seiner mehr als 96jährigen Unternehmensgeschichte heraus verfügt FP über eine einzigartige DNA in den Bereichen Aktorik, Sensorik, Kryptografie und Konnektivität. Bei Frankiersystemen hat FP einen weltweiten Marktanteil von mehr als elf Prozent.